

Bundesgesetzblatt

2369

Teil II

Z1998A

1967	Ausgegeben zu Bonn am 26. Oktober 1967	Nr. 45
Tag	Inhalt	Seite
29. 9. 67	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über den Durchgangsverkehr auf den Straßen an der Walchen Ache und am Pittenbach sowie zum Bächen- und Rißtal im deutschen und österreichischen Grenzgebiet	2369
29. 9. 67	Bekanntmachung zu den Artikeln 25 und 46 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (Anerkennung der Zuständigkeit der Europäischen Kommission für Menschenrechte und des Europäischen Gerichtshofs)	2370
2. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Europäischen Übereinkommens zur friedlichen Beilegung von Streitigkeiten (Inkrafttreten für Malta)	2371
2. 10. 67	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über den Durchgangsverkehr auf der Roßfeldstraße	2373
2. 10. 67	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Liberia zur Förderung und zum gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen	2373
4. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Mehrseitigen Abkommens über gewerbliche Rechte im nichtplanmäßigen Luftverkehr in Europa	2374
4. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens über die Internationale Zivilluftfahrt	2374
5. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes	2375
11. 10. 67	Bekanntmachung über eine Berichtigung und das Inkrafttreten des Abkommens vom 13. Juli 1966 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Argentinischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	2376
11. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Erweiterung der Zuständigkeit der Behörden, vor denen nichteheliche Kinder anerkannt werden können	2376
11. 10. 67	Bekanntmachung des Protokolls vom 2. März 1967 über den Beitritt Koreas zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen	2377
12. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation	2390
12. 10. 67	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Nizzaer Fassung des Madrider Abkommens über die internationale Registrierung von Fabrik- oder Handelsmarken	2391

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Vertrages
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich
über den Durchgangsverkehr auf den Straßen an der Walchen Ache und am Pittenbach
sowie zum Bächen- und Rißtal im deutschen und österreichischen Grenzgebiet**

Vom 29. September 1967

Nach Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 2. August 1967 zu dem Vertrag vom 17. Februar 1966 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über den Durchgangsverkehr auf den Straßen an der Walchen Ache und am Pittenbach sowie zum Bächen- und Rißtal im deutschen und österreichischen Grenzgebiet (Bundesgesetzbl. 1967

II S. 2091) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Vertrag nach seinem Artikel 38 Abs. 2

am 1. November 1967

in Kraft tritt.

Die Ratifikationsurkunden sind am 20. September 1967 in Bonn ausgetauscht worden.

Bonn, den 29. September 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
zu den Artikeln 25 und 46 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte
und Grundfreiheiten (Anerkennung der Zuständigkeit der Europäischen Kommission
für Menschenrechte und des Europäischen Gerichtshofs)

Vom 29. September 1967

Die Regierung der Republik Österreich hat die Zuständigkeit der Europäischen Kommission für Menschenrechte nach Artikel 25 und des Europäischen Gerichtshofs nach Artikel 46 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten vom 4. November 1950 (Bundesgesetzbl. 1952 II S. 685)

mit Wirkung vom 3. September 1967
für weitere drei Jahre
anerkannt.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 10. August 1966 (Bundesgesetzbl. II S. 773) und vom 31. Juli 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 2299).

Bonn, den 29. September 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Europäischen Übereinkommens
zur friedlichen Beilegung von Streitigkeiten
(Inkrafttreten für Malta)**

Vom 2. Oktober 1967

Das Europäische Übereinkommen zur friedlichen Beilegung von Streitigkeiten vom 29. April 1957 (Bundesgesetzbl. 1961 II S. 81) ist nach seinem Artikel 41 Abs. 3 für

Malta am 28. Februar 1967
in Kraft getreten.

Die maltesische Regierung hat bei der Hinterlegung ihrer Ratifikationsurkunde am 28. Februar 1967 folgenden Vorbehalt gemacht:

(Übersetzung)

The Government of Malta declares, in accordance with the provisions of Articles 34 and 35 of the Convention, that:

a) in regard to Chapter I, it accepts as compulsory ipso facto and without special convention, on condition of reciprocity, the jurisdiction of the International Court of Justice, in conformity with paragraph 2 of Article 36 of the Statute of the Court, until such time as notice may be given to terminate the acceptance, over all disputes other than:

(i) disputes in regard to which the Parties to the dispute have agreed or shall agree to have recourse to some other method of peaceful settlement;

(ii) disputes with the Government of any other country which is a Member of the British Commonwealth of Nations, all of which disputes shall be settled in such manner as the parties have agreed or shall agree;

(iii) disputes with regard to questions which by international law fall exclusively within the jurisdiction of Malta;

(iv) disputes concerning any question relating to or arising out of belligerent or military occupation or the discharge of any functions pursuant to any recommendation or decision of an organ of the United Nations, in accordance with which the Government of Malta have accepted obligations;

(v) disputes arising under a multilateral treaty unless (1) all Parties to the treaty affected by the decision are also Parties to the case before the Court, or (2) the Government of Malta specially agrees to jurisdiction;

(vi) disputes relating to any matter excluded from compulsory adjudication or arbitration under any treaty, convention or other international agreement or instrument to which Malta is a party;

(vii) disputes in respect of which arbitral or judicial proceedings are taking, or have taken place with any State which, at the date of the commencement of the proceedings, had not itself accepted the compulsory jurisdiction of the International Court of Justice; and

Die Regierung von Malta erklärt gemäß den Artikeln 34 und 35 des Übereinkommens,

a) daß sie in bezug auf Kapitel I ohne weiteres und ohne besonderes Übereinkommen unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit die Gerichtsbarkeit des Internationalen Gerichtshofs gemäß Artikel 36 Absatz 2 seines Statuts als obligatorisch anerkennt; dies gilt bis zu dem Zeitpunkt, zu dem diese Anerkennung gekündigt wird, und für alle Streitigkeiten mit Ausnahme von

(i) Streitigkeiten, bei denen die Streitparteien übereingekommen sind oder übereinkommen werden, eine andere Art der friedlichen Beilegung anzuwenden;

(ii) Streitigkeiten mit der Regierung eines anderen Staates, der dem britischen Commonwealth of Nations angehört; diese Streitigkeiten werden sämtlich in einer von den Parteien vereinbarten oder zu vereinbarenden Weise beigelegt;

(iii) Streitigkeiten über Fragen, die nach dem Völkerrecht ausschließlich in die Zuständigkeit von Malta fallen;

(iv) Streitigkeiten über Fragen, die mit einer kriegerischen oder militärischen Besetzung oder mit der Wahrnehmung von Aufgaben auf Grund von Empfehlungen oder Beschlüssen eines Organs der Vereinten Nationen, nach denen die Regierung von Malta Verpflichtungen übernommen hat, zusammenhängen oder daraus entstehen;

(v) Streitigkeiten aus einem mehrseitigen Vertrag, sofern nicht 1. alle von der Entscheidung betroffenen Vertragsparteien auch Streitparteien des Verfahrens vor dem Gerichtshof sind oder 2. die Regierung von Malta die Zuständigkeit des Gerichtshofs besonders annimmt;

(vi) Streitigkeiten über Fragen, die nach einem Vertrag, einem Übereinkommen oder einer sonstigen internationalen Übereinkunft oder Vereinbarung, deren Vertragspartei Malta ist, von der obligatorischen Gerichtsbarkeit oder von schiedsgerichtlicher Regelung ausgeschlossen sind;

(vii) Streitigkeiten, in bezug auf die ein Schieds- oder Gerichtsverfahren mit einem Staat stattfindet oder stattgefunden hat, der selbst bei Beginn des Verfahrens die obligatorische Gerichtsbarkeit des Internationalen Gerichtshofs nicht anerkannt hatte, und

(viii) disputes in respect of which any other Party to the dispute has accepted the compulsory jurisdiction of the International Court of Justice only in relation to or for the purposes of the dispute; or where the acceptance of the Court's compulsory jurisdiction on behalf of any other Party to the dispute was deposited or ratified less than twelve months prior to the filing of the application bringing the dispute before the Court.

(viii) Streitigkeiten, bei denen eine andere Streitpartei die obligatorische Gerichtsbarkeit des Internationalen Gerichtshofs nur im Zusammenhang mit der Streitigkeit oder für deren Zwecke anerkannt hat oder bei denen die Anerkennung der obligatorischen Gerichtsbarkeit des Gerichtshofs namens einer anderen Streitpartei weniger als zwölf Monate vor Einreichung des Antrags, mit dem die Streitigkeit bei dem Gerichtshof anhängig gemacht wurde, hinterlegt oder ratifiziert worden war.

The Government of Malta also reserves the right at any time, by means of a notification addressed to the Secretary General of the Council of Europe, and with effect as from the moment of such notification either to add to, amend or withdraw any of the foregoing reservations or any that may hereafter be added.

Die Regierung von Malta behält sich ferner das Recht vor, jederzeit durch eine an den Generalsekretär des Europarats gerichtete Notifikation mit Wirkung vom Zeitpunkt der Notifikation einen der vorstehenden Vorbehalte oder einen später hinzugefügten Vorbehalt zu ergänzen, zu ändern oder zurückzunehmen.

b) it does not consider itself bound by the provisions of Chapter III of the Convention.

b) daß sie sich durch Kapitel III des Übereinkommens nicht als gebunden betrachtet.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 24. Januar 1966 (Bundesgesetzbl. II S. 75).

Bonn, den 2. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Vertrages
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich
über den Durchgangsverkehr auf der Roßfeldstraße**

Vom 2. Oktober 1967

Nach Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 2. August 1967 zu dem Vertrag vom 17. Februar 1966 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich über den Durchgangsverkehr auf der Roßfeldstraße (Bundesgesetzbl. 1967 II S. 2085) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Vertrag nach seinem Artikel 27 Abs. 2

am 1. November 1967

in Kraft tritt.

Die Ratifikationsurkunden sind am 20. September 1967 in Bonn ausgetauscht worden.

Bonn, den 2. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Vertrages
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Liberia
zur Förderung und zum gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen**

Vom 2. Oktober 1967

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 28. April 1967 zu dem Vertrag vom 12. Dezember 1961 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Liberia zur Förderung und zum gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen (Bundesgesetzblatt 1967 II S. 1537) wird hiermit bekanntgemacht, daß der Vertrag nach seinem Artikel 14 Abs. 2 sowie das Protokoll und die Briefwechsel

am 22. Oktober 1967

in Kraft treten.

Die Ratifikationsurkunden sind am 22. September 1967 in Bonn ausgetauscht worden.

Bonn, den 2. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Mehrseitigen Abkommens über gewerbliche Rechte
im nichtplanmäßigen Luftverkehr in Europa

Vom 4. Oktober 1967

Das in Paris am 30. April 1956 unterzeichnete Mehrseitige Abkommen über gewerbliche Rechte im nichtplanmäßigen Luftverkehr in Europa (Bundesgesetzbl. 1959 II S. 821) ist nach seinem Artikel 6 Abs. 1 für

Luxemburg am 23. März 1964
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 17. Januar 1962 (Bundesgesetzbl. II S. 46).

Bonn, den 4. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Lahr

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Abkommens
über die Internationale Zivilluftfahrt

Vom 4. Oktober 1967

Das in Chicago am 7. Dezember 1944 unterzeichnete Abkommen über die Internationale Zivilluftfahrt (Bundesgesetzbl. 1956 II S. 411) ist nach seinem Artikel 92 Abs. b für

Rumänien am 30. Mai 1965
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 27. Juli 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 2155).

Bonn, den 4. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Lahr

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich der Konvention
über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes**

Vom 5. Oktober 1967

Die Konvention vom 9. Dezember 1948 über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes (Bundesgesetzbl. 1954 II S. 729) ist nach ihrem Artikel XIII Abs. 3 für

die Mongolei am 5. April 1967
in Kraft getreten.

Die Mongolei hat bei der Hinterlegung der Beitrittsurkunde erklärt:

(Übersetzung)

The Government of the Mongolian People's Republic deems it necessary to state that the Mongolian People's Republic does not consider itself bound by the provisions of article IX which stipulates that disputes between the Contracting Parties relating to the interpretation, application or implementation of the present Convention shall be submitted to the International Court of Justice at the request of any of the parties to the dispute and declares that the Mongolian People's Republic will maintain the position that in each particular case the consent of all contending parties is essential for the submission of any particular dispute to the International Court of Justice.

Die Regierung der Mongolischen Volksrepublik erachtet es für notwendig festzustellen, daß sie sich an die Bestimmungen des Artikels IX nicht für gebunden hält, der vorschreibt, daß Streitfälle zwischen den vertragschließenden Parteien hinsichtlich der Auslegung, Anwendung oder Durchführung dieser Konvention auf Antrag einer der an dem Streitfall beteiligten Parteien dem Internationalen Gerichtshof unterbreitet werden, und erklärt, daß sie den Standpunkt aufrechterhalten wird, daß in jedem einzelnen Fall die Zustimmung aller streitenden Parteien erforderlich ist, damit der Internationale Gerichtshof zur Entscheidung in der betreffenden Streitigkeit angerufen werden kann.

Die Konvention tritt nach ihrem Artikel XIII Abs. 3 für
Uruguay am 9. Oktober 1967
in Kraft.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 26. Oktober 1966 (Bundesgesetzbl. II S. 1518).

Bonn, den 5. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
über eine Berichtigung und das Inkrafttreten des Abkommens vom 13. Juli 1966
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Argentinischen Republik
zur Vermeidung der Doppelbesteuerung
auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen

Vom 11. Oktober 1967

I.

Durch Notenwechsel zwischen dem Auswärtigen Amt und der Argentinischen Botschaft in Bonn vom 29. Juni/29. August 1967 ist festgestellt worden, daß Artikel 7 Abs. 5 des Abkommens vom 13. Juli 1966 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Argentinischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen in deutscher Sprache wie folgt lautet:

- (5) Gehören zu den Gewinnen Einkünfte, die in anderen Artikeln dieses Abkommens behandelt werden, so werden die Bestimmungen jener Artikel durch die Bestimmungen dieses Artikels nicht berührt.

Die im Bundesgesetzblatt 1967 II S. 838 veröffentlichte unvollständige deutsche Fassung wird insoweit berichtigt.

II.

Nach Artikel 3 Abs. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1967 (Bundesgesetzbl. II S. 837) wird hiermit bekanntgemacht, daß das unter I. bezeichnete Abkommen in der berichtigten Fassung nach seinem Artikel 27 Abs. 2 sowie der Notenwechsel hierzu

am 19. Oktober 1967

in Kraft treten.

Die Ratifikationsurkunden sind am 19. September 1967 in Bonn ausgetauscht worden.

Bonn, den 11. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
 In Vertretung
 Schütz

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
über die Erweiterung der Zuständigkeit der Behörden,
vor denen nichteheliche Kinder anerkannt werden können

Vom 11. Oktober 1967

Das Übereinkommen vom 14. September 1961 über die Erweiterung der Zuständigkeit der Behörden, vor denen nichteheliche Kinder anerkannt werden können (Bundesgesetzbl. 1965 II S. 17), ist nach seinem Artikel 7 Abs. 2 für

Belgien

am 16. September 1967

in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 17. August 1965 (Bundesgesetzbl. II S. 1162).

Bonn, den 11. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
 In Vertretung
 Schütz

**Bekanntmachung
des Protokolls vom 2. März 1967
über den Beitritt Koreas zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen
Vom 11. Oktober 1967**

Das von der Republik Korea am 15. März 1967 angenommene Protokoll von Genf vom 2. März 1967 über den Beitritt Koreas zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen ist nach Maßgabe seines Absatzes 6

am 14. April 1967

in Kraft getreten.

Das Protokoll wird nachstehend mit seiner deutschen Übersetzung veröffentlicht.

Bonn, den 11. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Lahr

Der Bundesminister für Wirtschaft
In Vertretung
Neef

**Protokoll
über den Beitritt Koreas
zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen**

**Protocol
for the Accession of Korea
to the General Agreement on Tariffs and Trade**

**Protocole
d'accèsion de la Corée
à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce**

(Übersetzung)

The governments which are contracting parties to the General Agreement on Tariffs and Trade (hereinafter referred to as "contracting parties" and "the General Agreement", respectively) and the European Economic Community, having received from the Government of the Republic of Korea a request for accession to the General Agreement, and the Government of the Republic of Korea (hereinafter referred to as "Korea"),

HAVING regard to the results of the negotiations directed towards the accession of Korea to the General Agreement,

HAVE through their representatives agreed as follows:

Les gouvernements qui sont parties contractantes à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (dénommés ci-après «les parties contractantes» et «l'Accord général» respectivement) et la Communauté économique européenne, ayant été saisis par le gouvernement de la République de Corée d'une demande d'accèsion à l'Accord général, ainsi que le gouvernement de la République de Corée (dénommé ci-après «la Corée»),

EU ÉGARD aux résultats des négociations menées en vue de l'accèsion de la Corée à l'Accord général,

SONT CONVENUS, par l'intermédiaire de leurs représentants, des dispositions suivantes:

Die Regierungen, die Vertragsparteien des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens sind (im folgenden als „Vertragsparteien“ und als „Allgemeines Abkommen“ bezeichnet), und die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft, die von der Regierung der Republik Korea ein Gesuch betreffend den Beitritt zum Allgemeinen Abkommen erhalten haben, und die Regierung der Republik Korea (im folgenden als „Korea“ bezeichnet) —

GESTÜTZT auf das Ergebnis der Verhandlungen über den Beitritt Koreas zum Allgemeinen Abkommen —

SIND durch ihre Vertreter wie folgt übereingekommen:

**Part I
General**

1. Korea shall, upon entry into force of this Protocol pursuant to paragraph 6, become a contracting party to the General Agreement, as defined in Article XXXII thereof, and shall apply provisionally and subject to this Protocol:

- (a) Parts I, III and IV of the General Agreement, and
- (b) Part II of the General Agreement to the fullest extent not inconsistent with its legislation existing on the date of this Protocol.

The obligations incorporated in paragraph 1 of Article I by reference to Article III and those incorporated in paragraph 2 (b) of Article II by reference to Article VI of the General Agreement shall be considered as falling within Part II for the purpose of this paragraph.

- 2. (a) The provisions of the General Agreement to be applied by Korea shall, except as otherwise provided in this Proto-

**Première Partie
Dispositions générales**

1. A compter du jour où le présent Protocole entrera en vigueur conformément au paragraphe 6 ci-après, la Corée sera partie contractante à l'Accord général au sens de l'article XXXII dudit Accord et appliquera, à titre provisoire et sous réserve des dispositions du présent Protocole:

- a) les Parties I, III et IV de l'Accord général;
- b) la Partie II de l'Accord général dans toute la mesure compatible avec sa législation existant à la date du présent Protocole.

Les obligations stipulées au paragraphe 1 de l'article premier par référence à l'article III et celles qui sont stipulées au paragraphe 2 b) de l'article II par référence à l'article VI de l'Accord général seront considérées, aux fins du présent paragraphe, comme relevant de la Partie II de l'Accord général.

- 2. a) Les dispositions de l'Accord général qui devront être appliquées par la Corée seront, sauf disposition contraire du

**Teil I
Allgemeine Bestimmungen**

(1) Mit Inkrafttreten dieses Protokolls nach Absatz 6 wird Korea Vertragspartei des Allgemeinen Abkommens im Sinne von dessen Artikel XXXII und wendet vorbehaltlich dieses Protokolls folgende Teile des Allgemeinen Abkommens vorläufig an:

- a) die Teile I, III und IV sowie
- b) Teil II, soweit dies mit seinen an dem Datum dieses Protokolls geltenden Rechtsvorschriften vereinbar ist.

Die Verpflichtungen aus Artikel I Absatz 1 in Verbindung mit Artikel III und aus Artikel II Absatz 2 Buchstabe b) in Verbindung mit Artikel VI des Allgemeinen Abkommens gelten für die Zwecke dieses Absatzes als zu Teil II gehörig.

- (2) a) Soweit in diesem Protokoll nichts anderes vorgesehen ist, sind die von Korea anzuwendenden Bestimmungen

col, be the provisions contained in the text annexed to the Final Act of the second session of the Preparatory Committee of the United Nations Conference on Trade and Employment, as rectified, amended, supplemented, or otherwise modified by such instruments as may have become at least partially effective on the day on which Korea becomes a contracting party; provided that this does not mean that Korea undertakes to apply a provision of any such instrument prior to the effectiveness of such provision pursuant to the terms of the instrument.

- (b) In each case in which paragraph 6 of Article V, subparagraph 4 (d) of Article VII, and subparagraph 3 (c) of Article X of the General Agreement refer to the date of that Agreement, the applicable date in respect of Korea shall be the date of this Protocol.

Part II Schedule

3. The schedule in the Annex shall, upon the entry into force of this Protocol, become a Schedule to the General Agreement relating to Korea.

4. (a) In each case in which paragraph 1 of Article II of the General Agreement refers to the date of that Agreement the applicable date in respect of each product which is the subject of a concession provided for in the schedule annexed to this Protocol shall be the date of this Protocol.

- (b) For the purpose of the reference in paragraph 6 (a) of Article II of the General Agreement to the date of that Agreement, the applicable date in respect of the schedule annexed to this Protocol shall be the date of this Protocol.

Part III Final Provisions

5. This Protocol shall be deposited with the Director-General to the CONTRACTING PARTIES. It shall be open for signature by Korea until 31 December 1967. It shall also be open for signature by contracting parties and by the European Economic Community.

présent Protocole, celles qui figurent dans le texte annexé à l'Acte final de la deuxième session de la Commission préparatoire de la Conférence des Nations Unies sur le commerce et l'emploi, telles qu'elles auront été rectifiées, amendées, complétées ou autrement modifiées par des instruments qui seront devenus effectifs au moins en partie au jour où la Corée deviendra partie contractante; toutefois, cette précision ne signifie pas que la Corée s'engage à appliquer une disposition figurant dans un tel instrument avant qu'elle soit devenue effective conformément aux clauses de l'instrument en question.

- b) Dans tous les cas où le paragraphe 6 de l'article V, l'alinéa d) du paragraphe 4 de l'article VII et l'alinéa c) du paragraphe 3 de l'article X de l'Accord général se réfèrent à la date dudit Accord, la date applicable en ce qui concerne la Corée sera la date du présent Protocole.

Deuxième Partie Liste

3. La liste reproduite à l'annexe deviendra Liste de la Corée annexée à l'Accord général dès l'entrée en vigueur du présent Protocole.

4. a) Dans chaque cas où le paragraphe 1 de l'article II de l'Accord général se réfère à la date dudit Accord, la date applicable pour chaque produit qui fait l'objet d'une concession reprise dans la liste annexée au présent Protocole sera la date du présent Protocole.

- b) Aux fins de la référence qui est faite à la date de l'Accord général au paragraphe 6 a) de l'article II dudit Accord, la date applicable à l'égard de la liste annexée au présent Protocole sera la date du présent Protocole.

Troisième Partie Dispositions finales

5. Le présent Protocole sera déposé auprès du Directeur général des PARTIES CONTRACTANTES. Il sera ouvert à la signature de la Corée jusqu'au 31 décembre 1967. Il sera également ouvert à la signature des parties contractantes et de la Communauté économique européenne.

des Allgemeinen Abkommens die des Textes, welcher der Schlußakte der zweiten Tagung des Vorbereitungsausschusses für die Konferenz der Vereinten Nationen über Handel und Arbeit beigefügt ist, und zwar in seiner berichtigten, ergänzten oder anderweitig geänderten Fassung nach Maßgabe der Ubereinkünfte, die an dem Tag, an dem Korea Vertragspartei wird, zumindest teilweise in Kraft sind; dies verpflichtet jedoch Korea nicht, eine Bestimmung einer dieser Ubereinkünfte vor ihrem in der Ubereinkunft selbst vorgesehenen Inkrafttreten anzuwenden.

- b) In allen Fällen, in denen in Artikel V Absatz 6, in Artikel VII Absatz 4 Buchstabe d) und in Artikel X Absatz 3 Buchstabe c) des Allgemeinen Abkommens auf dessen Datumstag Bezug genommen wird, ist der für Korea geltende Stichtag das Datum dieses Protokolls.

Teil II Liste

(3) Die Liste in der Anlage wird mit dem Inkrafttreten dieses Protokolls die Liste Koreas zum Allgemeinen Abkommen.

- (4) a) In allen Fällen, in denen in Artikel II Absatz 1 des Allgemeinen Abkommens auf dessen Datumstag Bezug genommen wird, gilt das Datum dieses Protokolls als Stichtag hinsichtlich jeder Ware, für die in der diesem Protokoll beigefügten Liste ein Zugeständnis vorgesehen ist.

- b) Im Sinne des in Artikel II Absatz 6 Buchstabe a) des Allgemeinen Abkommens erwähnten Datumstags des Abkommens gilt das Datum dieses Protokolls als Stichtag für die diesem Protokoll beigefügte Liste.

Teil III Schlußbestimmungen

(5) Dieses Protokoll wird bei dem Generaldirektor der VERTRAGSPARTEIEN hinterlegt. Es liegt für Korea bis zum 31. Dezember 1967 zur Unterzeichnung auf. Es liegt ferner für die Vertragsparteien und die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft zur Unterzeichnung auf.

6. This Protocol shall enter into force on the thirtieth day following the day upon which it shall have been signed by Korea.

7. Signature of this Protocol by Korea shall constitute final action to become a party to each of the following instruments:

- (i) Protocol Amending Part I and Articles XXIX and XXX, Geneva, 10 March 1955;
- (ii) Fifth Protocol of Rectifications and Modifications to the Texts of the Schedules, Geneva, 3 December 1955;
- (iii) Sixth Protocol of Rectifications and Modifications to the Texts of the Schedules, Geneva, 11 April 1957;
- (iv) Seventh Protocol of Rectifications and Modifications to the Texts of the Schedules, Geneva, 30 November 1957;
- (v) Protocol Relating to the Negotiations for the Establishment of New Schedule III — Brazil, Geneva, 31 December 1958;
- (vi) Eighth Protocol of Rectifications and Modifications to the Texts of the Schedules, Geneva, 18 February 1959; and
- (vii) Ninth Protocol of Rectifications and Modifications to the Texts of the Schedules, Geneva, 17 August 1959.

8. Korea, having become a contracting party to the General Agreement pursuant to paragraph 1 of this Protocol, may accede to the General Agreement upon the applicable terms of this Protocol by deposit of an instrument of accession with the Director-General. Such accession shall take effect on the day on which the General Agreement enters into force pursuant to Article XXVI or on the thirtieth day following the day of the deposit of the instrument of accession, whichever is the later. Accession to the General Agreement pursuant to this paragraph shall, for the purposes of paragraph 2 of Article XXXII of that Agreement, be regarded as acceptance of the Agreement pursuant to paragraph 4 of Article XXVI thereof.

9. Korea may withdraw its provisional application of the General Agreement prior to its accession thereto pursuant to paragraph 8, and such withdrawal shall take effect on the sixtieth day following the day on which written notice thereof is received by the Director-General.

10. The Director-General shall promptly furnish a certified copy of this Protocol and a notification of each signature thereto, pursuant to paragraph 5, to each contracting party, to

6. Le présent Protocole entrera en vigueur le trentième jour qui suivra celui où il aura été signé par la Corée.

7. La signature du présent Protocole par la Corée constituera la mesure finale nécessaire pour que la Corée devienne partie à chacun des instruments suivants:

- i) Protocole portant amendement de la Partie I et des articles XXIX et XXX, Genève, 10 mars 1955;
- ii) Cinquième Protocole de rectification et de modification des Listes, Genève, 3 décembre 1955;
- iii) Sixième Protocole de rectification et de modification des Listes, Genève, 11 avril 1957;
- iv) Septième Protocole de rectification et de modification des Listes, Genève, 30 novembre 1957;
- v) Protocole concernant les négociations en vue de l'établissement d'une nouvelle Liste III — Brésil, Genève, 31 décembre 1958;
- vi) Huitième Protocole de rectification et de modification des Listes, Genève, 18 février 1959; et
- vii) Neuvième Protocole de rectification et de modification des Listes, Genève, 17 août 1959.

8. La Corée, étant devenue partie contractante à l'Accord général conformément au paragraphe 1 du présent Protocole, pourra accéder audit Accord selon les clauses applicables du présent Protocole, en déposant un instrument d'accession auprès du Directeur général. L'accession prendra effet le jour où l'Accord général entrera en vigueur en application de l'article XXVI, ou le trentième jour qui suivra celui du dépôt de l'instrument d'accession si cette date est postérieure à la première. L'accession à l'Accord général conformément au présent paragraphe sera considérée, aux fins de l'application du paragraphe 2 de l'article XXXII dudit Accord, comme une acceptation de l'Accord conformément au paragraphe 4 de l'article XXVI dudit Accord.

9. La Corée aura la faculté de cesser d'appliquer l'Accord général à titre provisoire avant son accession audit Accord conformément au paragraphe 8; cette dénonciation prendra effet le soixantième jour qui suivra celui où le Directeur général en aura reçu notification par écrit.

10. Le Directeur général délivrera sans retard copie certifiée conforme du présent Protocole et donnera notification de chaque signature dudit Protocole conformément au paragraphe 5,

(6) Dieses Protokoll tritt am dreißigsten Tag nach seiner Unterzeichnung durch Korea in Kraft.

(7) Mit der Unterzeichnung dieses Protokolls durch Korea wird Korea endgültig Vertragspartei folgender Übereinkünfte:

- i) Protokoll zur Änderung des Teils I und der Artikel XXIX und XXX, Genf, 10. März 1955;
- ii) Fünftes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zum Wortlaut der Zollzugeständnislisten, Genf, 3. Dezember 1955;
- iii) Sechstes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zum Wortlaut der Zollzugeständnislisten, Genf, 11. April 1957;
- iv) Siebentes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zum Wortlaut der Zollzugeständnislisten, Genf, 30. November 1957;
- v) Protokoll über die Verhandlungen zur Aufstellung einer neuen Zollzugeständnisliste III — Brasilien, Genf, 31. Dezember 1958;
- vi) Achtes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zum Wortlaut der Zollzugeständnislisten, Genf, 18. Februar 1959; und
- vii) Neuntes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zum Wortlaut der Zollzugeständnislisten, Genf, 17. August 1959.

(8) Korea, das nach Absatz 1 dieses Protokolls Vertragspartei des Allgemeinen Abkommens geworden ist, kann diesem nach Maßgabe dieses Protokolls beitreten, indem es beim Generaldirektor eine Beitrittsurkunde hinterlegt. Der Beitritt wird an dem Tag wirksam, an dem das Allgemeine Abkommen nach Artikel XXVI in Kraft tritt, frühestens jedoch am dreißigsten Tag nach Hinterlegung der Beitrittsurkunde. Der Beitritt zum Allgemeinen Abkommen nach diesem Absatz gilt für die Zwecke des Artikels XXXII Absatz 2 des Abkommens als Annahme des Abkommens nach dessen Artikel XXVI Absatz 4.

(9) Vor seinem Beitritt zum Allgemeinen Abkommen kann Korea dessen vorläufige Anwendung nach Absatz 8 einstellen; die Einstellung wird am sechzigsten Tag nach Eingang der schriftlichen Mitteilung beim Generaldirektor wirksam.

(10) Der Generaldirektor übermittelt jeder Vertragspartei, der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, Korea, jeder Regierung, die dem Allgemeinen Abkommen vorläufig beigetreten ist, und

the European Economic Community, to Korea, to each government which shall have acceded provisionally to the General Agreement, and to each government with respect to which an instrument establishing special relations with the CONTRACTING PARTIES to the General Agreement shall have entered into force.

This Protocol shall be registered in accordance with the provisions of Article 102 of the Charter of the United Nations.

Done at Geneva this second day of March one thousand nine hundred and sixty-seven in a single copy in the English and French languages, both texts being authentic except as otherwise specified with respect to the schedule annexed hereto.

à chaque partie contractante, à la Communauté économique européenne, à la Corée, à chaque gouvernement qui aura accédé provisoirement à l'Accord général, ainsi qu'à chaque gouvernement à l'égard duquel un instrument instituant des relations spéciales avec les PARTIES CONTRACTANTES à l'Accord général sera entré en vigueur.

Le présent Protocole sera enregistré conformément aux dispositions de l'article 102 de la Charte des Nations Unies.

Fait à Genève, le deux mars mil neuf cent soixante-sept, en un seul exemplaire en langues française et anglaise, les deux textes faisant également foi, sauf indication du contraire en ce qui concerne la liste ci-annexée.

jeder Regierung, für die eine Übereinkunft zur Herstellung besonderer Beziehungen zu den VERTRAGSPARTEIEN des Allgemeinen Abkommens in Kraft getreten ist, unverzüglich eine beglaubigte Abschrift dieses Protokolls und notifiziert ihnen jede Unterzeichnung nach Absatz 5.

Dieses Protokoll wird nach Artikel 102 der Charta der Vereinten Nationen registriert.

Geschehen zu Genf am 2. März 1967 in einer Urschrift in englischer und französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist, soweit nicht für die diesem Protokoll beigefügte Liste etwas anderes bestimmt ist.

Annex
Schedule LX — Republic of Korea

This schedule is authentic only in the English language

Part I — Most-Favoured-Nation Tariff

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of duty to be bound
01.02	Bovines (including buffalo)	Free
ex 01.05	Poultry (fowls, ducks, geese, turkeys and guinea fowls only, and excluding wild animals) B. Other (excluding ducks)	10
ex 02.01	Meat and edible offals of the animals (only fresh, chilled or frozen falling within Nos 01.01 through 01.04) A. Meat of bovine animals	25
	B. Meat of sheep and goats	25
10.01	Wheat and Meslin	10
ex 11.01	Cereal flour A. of wheat	35
ex 14.01	Cereal straws, osier, reeds, rattans, bamboos, raffia, lime bark, and other vegetable plaiting materials similar to them (including those bleached or dyed, n.o.p.f.) B. Bamboos	10
ex 15.02	Bovine cattle fat, goats fat, sheep fat, and unrendered fats of bovine cattle, goats or sheep A. Beef tallow	30
ex 15.16	Vegetable waxes (including those coloured) A. Carnauba wax	35
16.02	Foods prepared or preserved with bird meat or animal meat (other than those enumerated elsewhere)	80
16.04	Prepared foods of fish	80
ex 21.07	Food preparations (n.o.p.f.) A. Non-alcoholic beverage base	50
23.07	Prepared forage and other preparations of a kind used in animal feeding (including those sweetened with molasses)	20
24.01	Leaf tobacco (excluding manufactured tobacco) and tobacco refuse	60
25.23	Portland cement, slag cement and other similar hydraulic cement (including those coloured or in the form of clinker)	30
25.24	Asbestos	15
ex 25.30	Crude natural borates (including those calcined, but excluding those separated from natural brine) and crude natural boracic acid (only those containing not more than 85% by weight of H ₃ BO ₃ calculated in the dry state) B. Boric acid	15
ex 27.01	Coal, briquette, ovoids and similar solid fuels manufactured from coal A. Coal (2) Bituminous coal	10

(Übersetzung)

Anhang
Liste LX — Republik Korea

Als verbindlich für diese Liste gilt nur der englische Wortlaut

Teil I — Meistbegünstigungstarif

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zu bindender Zollsatz
01.02	Rinder (einschließlich Büffel)	frei
ex 01.05	Hausgeflügel (Hühner, Enten, Gänse, Truthühner und Perlhühner, ausgenommen Wildgeflügel) B. andere (ausgenommen Enten)	10
ex 02.01	Fleisch und genießbaren Schlachtabfall von Tieren (nur frisch, gekühlt oder gefroren, der Tarifnrn. 01.01 bis 01.04) A. Fleisch von Rindern	25
	B. Fleisch von Schafen und Ziegen	25
10.01	Weizen und Mengkorn	10
ex 11.01	Mehl von Getreide A von Weizen	35
ex 14.01	Getreidestroh, Korbweide, Schilfrohr, Stuhrohr, Bambus, Raffia, Lindenbast und anderes pflanzliches Flechtmaterial (einschließlich des gebleichten oder gefärbten, a.n.g.) B. Bambus	10
ex 15.02	Rindertalg, Ziegentalg, Schaftalg und nicht ausgeschmolzener Talg von Rindern, Ziegen oder Schafen A Rindertalg	30
ex 15.16	Pflanzenwachse (einschließlich der gefärbten) A Karnaubawachs	35
16.02	Lebensmittel, aus Geflügel oder anderem tierischen Fleisch zubereitet oder haltbar gemacht (ausgenommen anderweit genannt)	80
16.04	Lebensmittelzubereitungen aus Fisch	80
ex 21.07	Lebensmittelzubereitungen (a.n.g.) A. Getränke auf nichtalkoholischer Grundlage	50
23.07	Futter und andere Zubereitungen zum Füttern von Tieren (einschließlich der mit Melasse gesüßten)	20
24.01	Blatttabak (ausgenommen verarbeiteter Tabak) und Tabakabfälle	60
25.23	Portlandzement, Schlackenzement und ähnlicher hydraulischer Zement (einschließlich des gefärbten Zements oder Zements in Form von Klinker)	30
25.24	Asbest	15
ex 25.30	Rohe natürliche Borate (einschließlich der kalzinierten, ausgenommen aus natürlichen Solen ausgeschiedene Borate) und rohe natürliche Borsäure (nur solche mit einem Gehalt von nicht mehr als 85 Gewichtsprozenten H ₃ BO ₃ in der Trockensubstanz) B. Borsäure	15
ex 27.01	Steinkohle, Briketts, Eiforbriketts und ähnliche aus Steinkohle hergestellte feste Brennstoffe A. Steinkohle 2. Pechkohle	10

Schedule LX — Republic of Korea

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of duty to be bound
ex 28.04	Hydrogen, rare gases, phosphorus and other non-metals (n.o.p.f.)	
	A. Yellow phosphorus	20
ex 28.46	Borates and perborates	
	A. Sodium borate	15
28.50	Radio-active chemical elements and radio-active isotopes; compounds, inorganic or organic, of such elements or isotopes (including those chemically defined)	Free
ex 29.01	Hydrocarbons	
	ex C. Aromatic hydrocarbons	
	(5) Naphthalene	25
ex 29.37	Sultones and sultams	
	A. Santonin	15
ex 30.01	Organo-therapeutic glands or other organs (only those dried, and including those powdered); organo-therapeutic extract of glands or other organs, or of their secretions; other animal substances prepared for therapeutic or prophylactic uses (n.o.p.f.)	
	A. Serums and blood plasma (excluding those reproduced by synthesis)	Free
ex 30.02	Antisera; microbial vaccines, toxins, antitoxins, microbial cultures (including ferments but excluding yeast) and similar products	
	A. Vaccine	Free
32.01	Vegetable tanning extract	30
ex 35.03	Gelatin (including gelatin in rectangles, whether or not coloured or surface-worked, but excluding gelatin postcards) and gelatin derivatives; glues derived from bones, hides, nerves, tendons or from similar products, and fish glues; isinglass	
	A. Gelatin	40
ex 37.02	Photographic or cinematographic films in rolls (unexposed)	
	ex A. Cinematographic film	
	2. Other	40
40.02	Synthetic rubbers (including synthetic latex, stabilised) and factice	15
ex 47.01	Cellulose pulp	
	A. Wood pulp	Free
	ex B. Other	
	(1) Chemical wood pulp (dissolving grades)	10
	(2) Soda wood pulp and sulphate wood pulp (unbleached)	10
	(4) Sulphite wood pulp (unbleached)	10
47.02	Waste and scrap of paper or paperboard	10
48.10	Cigarette paper (including those in the form of booklets or tubes)	50
ex 48.21	Other articles of paper, paperboard, of cellulose wadding or of cellulose pulp, n.o.p.f.	
	A. Cards for statistical machines or for calculation machines, perforated tapes for monotypes or the like for recording purposes	35

Liste LX — Republik Korea

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zu bindender Zollsatz
ex 28.04	Wasserstoff, Edelgase, Phosphor und andere Nichtmetalle (a.n.g.) A. gelber Phosphor	20
ex 28.46	Borate und Perborate A. Natriumborat	15
28.50	Spaltbare chemische Elemente und spaltbare Isotope; anorganische oder organische Verbindungen solcher Elemente oder Isotope (auch chemisch nicht einheitlich)	frei
ex 29.01	Kohlenwasserstoffe ex C. aromatische Kohlenwasserstoffe 5. Naphthalin	25
ex 29.37	Sultone und Sultame A. Santonin	15
ex 30.01	Organotherapeutische Drüsen und andere Organe (nur solche getrocknet und einschließlich solche in Pulverform); organotherapeutischer Auszug aus Drüsen oder anderen Organen oder aus ihren Absonderungen; andere zu therapeutischen oder prophylaktischen Zwecken zubereitete tierische Stoffe (a.n.g.) A. Sera und Blutplasma (ausgenommen synthetisch hergestellte)	frei
ex 30.02	Antisera; mikrobiologische Vaccine, Toxine, Antitoxine, Mikrobenkulturen (einschließlich Fermente, jedoch Hefen ausgenommen) und ähnliche Erzeugnisse A. Vaccine	frei
32.01	Pflanzliche Gerbstoffauszüge	30
ex 35.03	Gelatine (einschließlich Gelatine in quadratischen oder rechteckigen Formen, auch gefärbt oder an der Oberfläche bearbeitet, jedoch Gelatine-Postkarten ausgenommen) und Gelatinederivate; Leim aus Knochen, Häuten, Nerven, Sehnen oder aus ähnlichen Waren, und Fischleim; Hausenblase A. Gelatine	40
ex 37.02	Photographische oder kinematographische Filme in Rollen (unbelichtet) ex A. kinematographische Filme 2. andere	40
40.02	Synthetischer Kautschuk (einschließlich synthetischer Latex, stabilisiert) und Fektis	15
ex 47.01	Zellulose-Halbstoff A. Holzschliff	frei
	ex B. andere (1) chemischer Holzcellstoff (aufgelöst)	10
	(2) Soda- und Sulfatzellstoff (ungebleicht)	10
	(4) Sulfitzellstoff (ungebleicht)	10
47.02	Abfall und Schnitzel von Papier oder Pappe	10
48.10	Zigarettenpapier (auch in Form von Päckchen oder Hülsen)	50
ex 48.21	Andere Waren aus Papier, Pappe, aus Zellstoffwatte oder Papierhalbstoff, a.n.g. A. Karten für statistische Maschinen oder für Rechenmaschinen, Lochstreifen für Monotype-Setzmaschinen u. dgl. zu Aufnahmezwecken	35

Schedule LX — Republic of Korea

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of duty to be bound
ex 51.01	Yarn of man-made fibres (continuous) (excluding those put up for retail sale) ex B. Of those weighing less than 0.18 grammes per metre ex 1. Of synthetic fibre (a) Raw filament yarn (of those weighing less than 7 milligrammes per metre) ex 2. Of other (a) Viscose rayon yarn (c) Acetate rayon yarn	 50 30 30
61.01	Men's and boys' over-coats, suits, jumpers and other outer garments ..	80
61.03	Men's and boys' under garments (including collars, shirt fronts and cuffs) ..	80
61.04	Women's, girls' and infants' under garments ..	80
ex 76.01	Aluminium ingots and waste and scrap of aluminium A. Ingot or lumps	 10
ex 84.05	Vapour power units A. Vapour turbines	 5
ex 84.06	Internal combustion engines (only those which are piston engines, including cylinder blocks) A. For aircraft	 Free
84.07	Water turbines and other water engines (including regulators thereof)	Free
84.22	Lifts, hoists, elevators, winches, cranes, jacks, telfers, conveyors and similar windlass machinery (excluding those enumerated in No. 84.23) C. Other	 20
ex 84.23	Mechanical shovels, coal-cutters, excavators, scrapers, levellers, bulldozer and other excavating, levelling, boring and extracting machinery (including those which are mobile, only for earth, minerals or ores); snow-ploughs (including snow-plough attachments, but excluding those which are self-propelled) and pile drivers B Excavators and dredging machines — Excavators — Dredging machines	 Free 5
ex 84.36	Machines for extruding man-made textiles; machines of a kind used for processing textile fibres; spinning and twisting machines; doubling, throwing and reeling machines; and cotton gin A. Machines for extruding man-made textiles; machines of a kind used for processing textile fibres; spinning and twisting machines; doubling, throwing and reeling machines	 5
ex 84.37	Weaving machines, knitting machines and machines for making gimped yarn, tulle, lace, embroidery, trimmings braid or net; machines for preparing yarns for use on such machines (excluding weftwinding machines) A. Weaving machines and machines of a kind used for processing textile fabrics ex B. Knitting machines and lace machines 2. Other	 20 20

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zu bindender Zollsatz
ex 51.01	Kunstseidengarn (ausgenommen in Aufmachung für den Einzelverkauf) ex B. mit einem Metergewicht von weniger als 0,18 g ex 1. aus synthetischen Fäden a) Rohgarn (mit einem Metergewicht von weniger als 7 Milli- gramm) ex 2. aus anderen a) Viskoseseidengarn c) Acetatseidengarn	50 30 30
61.01	Überzieher, Anzüge, Jacken und andere Oberkleidung für Männer und Knaben	80
61.03	Unterkleidung für Männer und Knaben (einschließlich Kragen, Vorhemden und Manschetten)	80
61.04	Unterkleidung für Frauen, Mädchen und Kleinkinder	80
ex 76.01	Aluminium-Rohblöcke; Abfall und Schrott aus Aluminium A. Rohblöcke (Ingots) oder Stücke	10
ex 84.05	Dampfkraftmaschinen A. Dampfturbinen	5
ex 84.06	Kolbenverbrennungsmotoren (nur Kolbenmaschinen, einschließlich Zylinderblöcke) A. für Luftfahrzeuge	frei
84.07	Wasserturbinen und andere Wasserkraftmaschinen (einschließlich Regler dafür)	frei
84.22	Aufzüge, Hebezeug, Fördervorrichtungen, Winden, Kräne, Flaschenzüge, Seil- schwebbahnen, Stetigförderer und ähnliche Hebevorrichtungen (ausgenom- men solche der Tarifnr. 84.23) C. andere	20
ex 84.23	Bagger, Schrämmaschinen, Greifer, Schälscraper, Nivelliermaschinen, Planierrau- penschilde und andere Ausgrabungs-, Nivellier-, Bohr- und Förder- maschinen (einschließlich der beweglichen Maschinen für Erde, Mineralien oder Erze); Schneeräumer (einschließlich Zubehör für Schneeräumer, jedoch ausgenommen solche mit Antrieb) und Rammen B. Bagger und Baggermaschinen — Bagger — Baggermaschinen	frei 5
ex 84.36	Düsenspinmmaschinen zum Herstellen von synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen; Spinnstoffvorbereitungs- und Spinnstoffaufbereitungsmaschi- nen; Maschinen zum Spinnen oder Zwirnen; Maschinen zum Fachen, Spulen und Haspeln; und Baumwollentkörnungsmaschinen A. Düsenspinmmaschinen zum Herstellen von synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen; Spinnstoffvorbereitungs- und Spinnstoffaufbereitungsmaschi- nen; Maschinen zum Spinnen und Zwirnen; Maschinen zum Fachen, Spulen und Haspeln	5
ex 84.37	Webmaschinen, Wirk- und Strickmaschinen, und Maschinen zum Herstellen von Gimpen, Tüll, Spitzen, Stickereien, Posamentier- oder Netzwaren; Ma- schinen zum Vorbereiten von Garnen zur Verwendung in solchen Maschinen (ausgenommen Schußspulmaschinen) A. Webmaschinen und Maschinen zum Vorbereiten und Aufbereiten von Spinnstoffgeweben ex B. Wirk- und Strickmaschinen sowie Spitzenherstellungsmaschinen 2. andere	20 20

Schedule LX — Republic of Korea

Tariff Item Number	Description of Products	Rate of duty to be bound
ex 84.52	Calculating machines, accounting machines, cash registers and similar machines provided with a calculating device (including electric computers, but excluding those enumerated in No. 84.53) A. Electronic calculating machines and parts thereof	5
ex 85.01	Electrical generators, motors, rotary converters, frequency converters, phase converters, transformers, current-transformers, rectifiers, battery chargers, reactors and choke coils ex A. Electrical generators 3. Of output of 400 kilowatts or more	Free
86.03	Rail locomotives (n.o.p.f.)	Free
86.07	Railway and tramway goods vans, wagons and trucks (n.o.p.f.)	Free
ex 87.02	Motor vehicles for the transport of persons (including racing cars, sports cars and trolley-buses) and motor vehicles for the transport of goods (excluding those enumerated in No. 87.09) ex C. Other 1. Jeep type, carryall type, sedan-delivery type and similar type	80
88.02	Flying machines (excluding those of No. 88.01) and gliders	Free
88.03	Parts (only those of goods falling in Nos 88.01 and 88.02)	Free
ex 90.28	Electric instruments or apparatus for radiations (only those for measuring, checking, analysing or automatically controlling); electrical measuring or checking instruments or apparatus A. Instruments and apparatus for radiations	Free
Note: Rates of duty are expressed in per cent ad valorem.		
Part II — Preferential Tariff Nil		

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zu bindender Zollsatz
ex 84.52	Rechenmaschinen, Buchungsmaschinen, Registrierkassen und ähnliche Maschinen mit einem Rechenwerk (einschließlich elektrische Rechenmaschinen, jedoch ausgenommen solche der Tarifnr. 84.53)	
	A. elektronische Rechenmaschinen und Teile davon	5
ex 85.01	Elektrische Generatoren, Motoren, rotierende Umformer, Frequenzwandler, Phasenwandler, Transformatoren, Strom-Transformatoren, Gleichrichter, Batterie-Ladegeräte, Reaktoren und Drosselspulen	
	ex A. elektrische Generatoren	
	3. mit einer Leistung von 400 Kilowatt und mehr	frei
86.03	Lokomotiven (a.n.g.)	frei
86.07	Transportwagen, Frachtwagen und Güterwagen für Eisenbahn und Straßenbahn (a.n.g.)	frei
ex 87.02	Kraftfahrzeuge zum Befördern von Personen (einschließlich Renn- und Sportwagen sowie Oberleitungsbusse) und Kraftfahrzeuge zum Befördern von Waren (ausgenommen solche der Tarifnr. 87.09)	
	ex C. andere	
	1. Jeeps, Allzwecktransporter, Kombinationswagen u. dgl.	80
88.02	Luftfahrzeuge (ausgenommen solche der Tarifnr. 88.01) und Segelflugzeuge ..	frei
88.03	Teile (nur von Waren der Tarifnrn. 88.01 und 88.02)	frei
ex 90.28	Elektrische Strahlungsinstrumente oder -apparate (nur zum Messen, Prüfen, Analysieren oder selbsttätigen Kontrollieren); elektrische Meß- oder Prüfinstrumente oder -apparate	
	A. Strahlungsinstrumente und -apparate	frei
Anmerkung: Die Zollsätze sind in Prozenten vom Wert ausgedrückt.		
<p>Teil II — Präferenztarif entfällt</p>		

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Übereinkommens
zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation
Vom 12. Oktober 1967

Das Übereinkommen vom 5. Oktober 1961 zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation (Bundesgesetzbl. 1965 II S. 875) tritt nach seinem Artikel 12 Abs. 3 in Verbindung mit Artikel 12 Abs. 2 für

Malawi am 1. Dezember 1961
in Kraft.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 17. Juli 1967 (Bundesgesetzblatt II S. 2082).

Bonn, den 12. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

Bekanntmachung
über den Geltungsbereich der Nizzaer Fassung des Madrider Abkommens
über die internationale Registrierung von Fabrik- oder Handelsmarken
Vom 12. Oktober 1967

Das Madrider Abkommen vom 14. April 1891 über die internationale Registrierung von Fabrik- oder Handelsmarken in der am 15. Juni 1957 in Nizza beschlossenen Fassung (Bundesgesetzbl. 1962 II S. 125) ist nach seinem Artikel 12 Abs. 3 für

Tunesien am 28. August 1967
in Kraft getreten.

Tunesien hat mit Wirkung vom gleichen Zeitpunkt die in Artikel 3^{bis} des Abkommens vorgesehene Erklärung abgegeben.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 18. Juli 1967 (Bundesgesetzblatt II S. 2082).

Bonn, den 12. Oktober 1967

Der Bundesminister des Auswärtigen
In Vertretung
Schütz

ORDNER für Bundesgesetzblatt Teil III

— Sammlung des Bundesrechts —

Die Ordner sind in der jeweiligen Farbe der Sachgebiete mit Kompakt-Mechanik, Kantenschutz und Goldprägung auf dem Rücken hergestellt.

Sachgebiet 1 (Staats- und Verfassungsrecht)

1 Ordner, Preis 7,20 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 2 (Verwaltung)

2 Ordner, Preis 14,40 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 3 (Rechtspflege)

1 Ordner, Preis 7,20 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 4 (Zivil- und Strafrecht)

2 Ordner, Preis 14,40 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 5 (Verteidigung)

1 Ordner, Preis 7,20 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 6 (Finanzwesen)

2 Ordner, Preis 14,40 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 7 (Wirtschaftsrecht)

3 Ordner, Preis 21,60 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 8 (Arbeitsrecht, Sozialversicherung, Kriegsopferversorgung)

1 Ordner, Preis 7,20 DM einschl. Porto und Verpackung

Sachgebiet 9 (Post- und Fernmeldewesen, Verkehrswesen, Bundeswasserstraßen)

2 Ordner, Preis 14,40 DM einschl. Porto und Verpackung

Lieferung nur gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt Teil III“ Köln 1128 oder nach Bezahlung gegen Vorausrechnung